

IV. Spanien.

21. Januar. Der König erläßt anläßlich seines Namens-tags eine Amnestie, die sich auch auf die Deputirten erstreckt, welche gerichtlich verfolgt werden. Hierdurch wird eine schwierige politische Frage gelöst.

26./27. Januar. Ministerwechsel.

Das Kabinett Aguirre tritt zurück wegen interner Meinungsverschiedenheiten und es wird folgendes Ministerium gebildet: Villaverde Präsidium und Finanzen, Velada Innenres., Villa Urrutia Neußres., Garcia Alix Finanzen, Aguirre Justiz, Sotomayor Unterricht, Cosío Marine, General Marina Krieg und Zabala Ackerbau.

13. März. Kommunalwahlen.

Die Wahlen zu den Kommunalräthen in allen 49 Provinzen zusammen ergeben 260 Konservative, 101 Liberale, 99 Demokraten, 39 Republikaner, 10 Kartisten, 8 Romeristen und 5 Unabhängige. Vom Minister des Innern wird dieses Ergebnis als ein Sieg der Regierung betrachtet.

Anfang April. (Madrid.) Infolge von Konflikten mit dem Unterrichtsminister stellen die Studenten den Besuch der Vorlesungen ein.

8. April. (Madrid.) Durch den Einsturz eines im Bau befindlichen Wasserreservoirs kommen über 100 Personen um. Das Unglück wird auf unsolide Bauart zurückgeführt.

8. Mai. Feier zum Gedächtnis Cervantes'.

29. Mai. (Madrid.) Der frühere Ministerpräsident Silvela †. — Geboren 1843, Journalist, 1869 liberaler Abgeordneter, 1876 Unterstaatssekretär in einem konservativen Kabinett, 1879 zum ersten Male Minister, seit 1892 Führer der Konservativen, 1899 Ministerpräsident.

20. Juni. Kabinettswechsel.

Das konservative Ministerium Villaverde tritt zurück, da ihm ein Vertrauensvotum mit 204 gegen 46 Stimmen wegen finanzieller Differenzen